

## Schoenbeck.

(Vergl. Bd. I., S. 277 und 278.)

Wappen: Der Schild durch einen rothen Balken von Silber und Roth getheilt, oben zwei wachsende rothgekleidete Männer, deren rothe Mützen mit drei Straußenfedern, silber, gold und blau besteckt sind; Helm: ein gleicher wachsender Mann; Decken: roth-silber. — Auf alten überkommenen Familien-Siegeln waren, wahrscheinlich durch schlechte Zeichnung oder Gravirung, anstatt der Männer zwei die Hände in die Hüften stützende Frauen, die untere Hälfte des Schildes auch mit drei rothen Querbalken belegt, die in dem jetzt geführten Wappen fehlen.

I. † Anton Schoenbeck, geb. 2. 6. 1781 Rothlow in Mecklenburg-Strelitz, Königl. Stallmeister, Ritter pp., starb 19. 2. 1848 Potsdam, verm. in Kladow im Dithavelland mit † Johanna Haefner, geb. 2. 7. 1789 Kladow, gest. 2. 12. 1843 Dsdorf bei Berlin.

Kinder:

1. † Albert Schoenbeck, geb. 3. 5. 1809, pflanzt den Stamm in einer älteren Linie fort, s. unten II.
2. † Eduard, ist Stifter einer jüngeren Linie, s. unten Seite 352.
3. † Ida, verm. mit † Emil Schorlemmer.